

P-Konto-Bescheinigung
zur Anhebung Ihrer Pfändungsfreigrenze

Um Ihnen die Bescheinigung ausstellen zu können, reichen Sie uns vorab das ausgefüllte Erhebungsfomular, sowie die zutreffenden Unterlagen (siehe untere Tabelle) in Kopie ein.
(Bitte in unseren Briefkasten einwerfen.)

Wir stellen Ihnen die Bescheinigung aus und senden Ihnen diese per Post zu. Für evtl. Nachfragen vergessen Sie nicht, auf dem Erhebungsfomular, Ihre Telefonnummer einzutragen.

Welche Nachweise werden benötigt?

| Unterhaltspflicht gegenüber | Nachweis durch folgende Unterlagen |
|--|--|
| dem Ehepartner/eingetragenen Lebenspartner, der mit mir zusammenlebt | Kopie Personalausweis Partner |
| dem getrenntlebenden oder geschiedenen Ehepartner/Lebenspartner | Nachweis der Zahlung, Kontoauszüge der letzten 6 Monate/Quittungen/Urteile |
| den leiblichen Kindern in meinem Haushalt lebend | Dokument, dass die Kinder im Haushalt leben (Anschrift) (z.B.: ALG-II-Bescheid, Wohngeldbescheid, polizeiliche Meldebescheinigung, Schulbescheinigung, Personalausweis) |
| den leiblichen Kindern außerhalb meines Haushaltes lebend | Nachweis der Zahlung, Kontoauszüge der letzten 6 Monate/Quittungen/Urteile |

| | |
|--|--|
| Kindergeldbezug | Nachweis der Zahlung, Kontoauszüge der letzten 3 Monate |
| Einmalige Sozialleistung (Erstausstattung Wohnung, Geburt) | Bescheid, Nachweis Eingang der Zahlung auf dem Kontoauszug |
| Pflegegeld | Bescheid, Nachweis der Zahlung auf aktuellem Kontoauszug |

Nachzahlungen von Sozialleistungen, wie Kindergeld oder Arbeitslosengeld 2, dürfen von uns nicht bescheinigt werden. Es muss ein Antrag bei Gericht oder der vollstreckenden Behörde gestellt werden. Rufen Sie uns bei Fragen diesbezüglich an.

Erhebungs- und Informationsformular zum P-Konto/
Ausstellung einer Bescheinigung durch DILAB e. V.

Ich bin Inhaber eines Pfändungsschutzkontos. Ich möchte aufgrund von Unterhaltsverpflichtungen über weitere Beträge, als den Sockelbetrag von 1.178,59 EUR verfügen und beantrage die Ausstellung einer Bescheinigung zur Freigabe der Aufstockungsbeträge.

Kontoinhaber: _____ Geburtsdatum: _____

Kontonummer: _____ BLZ: _____ Bank: _____

oder

IBAN: _____ BIC: _____

Wohnanschrift: _____

Telefonnummer: _____

Ich bin folgenden Personen kraft Gesetzes zum Unterhalt verpflichtet:

| | Name, Vorname, Geburtsdatum | Wohnt mit mir im selben Haushalt | Verwandtschaftsverhältnis | Ich zahle folgenden Unterhalt: |
|---|-----------------------------|---|---------------------------|--------------------------------|
| 1 | | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | |
| 2 | | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | |
| 3 | | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | |
| 4 | | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | |
| 5 | | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | |
| 6 | | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | |

Ich erwarte den Eingang einer einmaligen Sozialleistung auf meinem Konto. Bescheid

Für folgende Personen erhalte ich als Vertreter der Bedarfsgemeinschaft Geldleistungen nach dem SGB II/ SGB XII („Hartz 4 Leistungen“) auf dem P-Konto. Bescheid

Ich lege hierzu folgende Belege vor:

Des Weiteren sind alle Einkommensnachweise – bescheide vorzulegen (z. B. Wohngeldbescheid, Bescheid über Kindergeldzuschlag, BAFÖG Bescheid, Witwenrentenbescheid, usw.)

| Nachweis für Unterhaltspflicht gegenüber | Nachweis durch folgende Unterlagen |
|--|---|
| dem Ehepartner/eingetragenen Lebenspartner, der mit mir zusammenlebt | Kopie Personalausweis Partner, Einkommensnachweis des Partners <input type="checkbox"/> |
| dem getrenntlebenden oder geschiedenen Ehepartner/Lebenspartner | Nachweis der Zahlung, Kontoauszüge der letzten 6 Monate/Quittungen/Urteile <input type="checkbox"/> |
| den leiblichen Kindern in meinem Haushalt lebend | Dokument, dass die Existenz der Kinder im Haushalt nachweist (Anschrift) <input type="checkbox"/> |
| den leiblichen Kindern außerhalb meines Haushaltes lebend | Nachweis der Zahlung, Kontoauszüge der letzten 6 Monate/Quittungen/Urteile <input type="checkbox"/> |

Ich bin darüber belehrt worden, dass

- mir die Beratungsstelle aufgrund gesetzlicher Vorgaben nur zweifelsfrei nachgewiesene Sachverhalte bescheinigen kann,
- aufgrund der gesetzlichen Vorgaben die pfändungsfreien Beträge in einer Reihe von Fällen nicht in vollem Umfang bescheinigt werden können,
- eine Freigabe über den vollen Umfang der unpfändbaren Beträge in diesen Fällen nur erfolgen kann durch das Vollstreckungsgericht bzw. bei öffentlichen Gläubigern durch die Stelle, die den Gebühren-/ Abgabenbescheid erlassen hat,
- und pro Person nur ein Pfändungsschutzkonto geführt werden darf.
- Ich willige ein in die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung meiner Daten.
- Ich willige ein in die zur Freigabe von erhöhten Beträgen auf dem P-Konto erforderliche Weitergabe der von mir angegebenen Daten.

Ich versichere, alle Angaben wahrheitsgemäß nach besten Wissen gemacht zu haben. Mit ist bekannt, dass bei vorsätzlich falschen Angaben u.U. strafrechtliche Konsequenzen drohen sowie eventuell zusätzlich ein Verlust des Pfändungsschutzes.

Ich habe folgende Zahlungseingänge auf dem P-Konto:

Die folgenden Angaben müssen nicht erteilt werden, unterstützt uns aber, um Sie bestmöglich zu beraten!

| Art (z. B. Gehalt, Arbeitslosengeld 2, Wohngeld, Kindergeld, usw.) | Höhe |
|--|------|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| Summe | |

Ort, Datum

Unterschrift



Datenschutzinformation für Kurz- und Erstberatungen

Mit diesen Datenschutzinformationen möchten wir Sie umfassend über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Ansprechpartner informieren. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter der Berücksichtigung der Datenvermeidung und der Datensparsamkeit. Wir erheben von Ihnen nur die Daten, die wir für die Durchführung unseres jeweiligen Angebotes benötigen. Die personenbezogenen Daten (ggf. auch Artikel 9, besondere Kategorien, z. B. zu Ihrer Gesundheit) werden vor unbefugter Kenntnisnahme, Benutzung, Bekanntgabe, Veröffentlichung oder Verbreitung geschützt und nach Ablauf der gesetzlichen Löschfristen vernichtet.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO

Identität des Verantwortlichen:

Dilab e.V. Schuldner- und Insolvenzberatung, Rigaer Str. 103, 10247 Berlin

Datenschutzbeauftragte

Corinna Gekeler, erreichbar unter datenschutz@dilab.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zu den Zwecken der Beratung und Mandatsbearbeitung. Die Datenspeicherung- und Datenverarbeitung bezieht sich auf die Durchführung der Beratung zu sozialen und vermögensrechtlichen Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit der Ver- oder Überschuldungssituation stehen, insbesondere für die Vorbereitung von Schuldenbereinigungen, außergerichtlichen Vergleichen sowie dem Verbraucherinsolvenzverfahren. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b DSGVO erhoben. Des Weiteren für interne statistische Zwecke, sofern diese anonym ausgewertet werden und für den Erhalt der Beratungsstelle notwendig sind. Ihre Daten werden innerhalb der Beratungsstelle in Vertretungsfällen an die zuständige Beraterfachkraft weitergegeben, soweit dies im Vertretungsfall notwendig ist.

Datenkategorien

Folgende Kategorien von Daten werden von uns erhoben, gespeichert und verarbeitet:

Identifikationsdaten (Name, Anschrift), Kommunikationsdaten, Geburtsdatum, Geburtsname, Geburtsort, Schul- und Berufsbildung, Daten zum Einkommen und Verschuldungssituation, Bankverbindung, Berufs- und Erwerbssituation und Ergebnisse von Beratungsabschnitten. Hierzu gehören unter Umständen auch Daten besonderer Kategorien (Art. 9 DSGVO), etwa über Gesundheit und Behinderung oder Religionszugehörigkeit.

Sofern notwendig, werden auch Daten von Angehörigen, Mitgliedern der Bedarfsgemeinschaft, gesetzlichen Betreuer*innen und Mitarbeiter*innen in sozialen Beratungsstellen verarbeitet.

Insbesondere deren Identifikationsdaten (Name, Anschrift), Kommunikationsdaten (Tel., E-Mail)

Betreuerausweise, Schweigepflichtentbindungen und ähnliche Bevollmächtigungen.

Übermittlung an Dritte

erfolgt nicht

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden 5 Jahre nach Beendigung der Beratung datenschutzgerecht vernichtet. Die Daten werden gelöscht, soweit diese nicht zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

Recht auf Auskunft, Berichtigung und/oder Löschung

Sie haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 15 bis 18 und 20 DSGVO).

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219

10969 Berlin

zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Ich erkläre mich

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____._____._____

einverstanden und bestätige, dass mir die Datenschutzinformationen ausgehändigt wurden.

Datum

Unterschrift



Einwilligung in die Kommunikation per E-Mail

Im Rahmen der Beratung Ihrer Person tauschen wir Informationen und Daten per E-Mail mit Ihnen und Dritten z. B. Ihren Gläubigern aus. Diese Form der elektronischen Kommunikation ist, soweit sie nicht durch eine geeignete Verschlüsselung geschützt wird, grundsätzlich der Gefahr ausgesetzt, dass Daten von Dritten abgefangen und gelesen werden können, weswegen wir nur dann per E-Mail mit Ihnen und Dritten (über Sie) kommunizieren können, wenn Sie trotz Kenntnis der bestehenden Gefahren hierzu nachfolgende Einwilligung erteilen:

- Hiermit erkläre ich _____, dass ich mit der Übermittlung beraterrelevanter Informationen und Daten, wie Verträgen, finanziellen Informationen, Gesundheitsdaten (Art. 4 Nr. 15 DSGVO), Entschuldungspläne und/oder entsprechenden Entwurfsfassungen derartiger Dokumente sowie sonstige sensible Informationen sowie Daten zu meiner Person und/oder meiner Beziehung zu Dritten, über Email-Adressen der Domain dilab.de ohne besondere Sicherungsmaßnahmen und insbesondere unter Verzicht auf eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung in Kenntnis der damit ggf. einhergehenden Gefahr der unberechtigten Kenntnisnahme Dritter auf dem Übertragungswege und/oder nach Eingang bei einem Provider und/oder in einem E-Mail-Postfach einverstanden bin und diese Form der Kommunikation mit Dilab e. V. ausdrücklich wünsche und auch damit einverstanden bin, dass DILAB e. V. in dieser Form im Rahmen der Betreuung meiner Person mit Dritten kommuniziert.

Zur Kontaktaufnahme mit mir soll folgende E-Mail-Adresse genutzt werden:

(Angabe der E-Mail-Adresse)

Ich bin ausdrücklich auf die Gefahren der ungesicherten E-Mail Kommunikation hingewiesen worden und gebe dennoch diese Erklärung ab.

Mir ist bewusst, dass DILAB e. V. eine Transportverschlüsselung in Form von TLS 1.2. einsetzt; ich stelle insoweit sicher, dass ich E-Mails unter der vorstehenden angegebenen E-Mail-Adresse transportverschlüsselt (TLS 1.2. oder höher) empfangen kann.

Dilab e. V. darf Anhänge zur E-Mails mit einem Passwortschutz versehen, wenn und soweit ein solcher für das jeweilige Dateiformat angeboten wird. Das Passwort wird mir in einem solchen Fall telefonisch mitgeteilt. Eine Verpflichtung dazu, Anhänge mit einem Passwort zu schützen, trifft DILAB e. V. nicht.

Ohne meine Einwilligung erfolgt keine Kommunikation per E-Mail, sondern werden sämtliche relevante Informationen und Daten ausschließlich auf dem Postwege an mich und Dritte übermittelt. Mir ist bewusst, dass dies zu einer zeitlichen Verzögerung im Vergleich zur E-Mail-Kommunikation führen kann.

Datum und Unterschrift